

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 10

Artikel: Fähnchen
Autor: Vollenweider, Walter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-496499>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Probleme der Halbstarcken «Was lege mir an dr Fasnacht aa?»



Zusammengefunden

Fähnchen

«Brot durch Arbeit» war einst Parole. Nun käme der Aufstrich dran.

Der Unpolitische sollte die sieben Bundesräte kennen; der Politische sieben Musen ...

Er ging den Boden der Realität betreten – und verschwand in der Versenkung.

Ungeahnte Belebung könnten die Frauen in die Politik bringen. Wenn die Männer abstimmten über ihre Beschlüsse.

Leicht, ein Urteil zu bilden, wenn der Chef das Vorurteil hat.

Wo ist die politische Passion, an deren Hitze Flugzettel und Traktate sich entzünden?

Er hat sich das Genick gebrochen, munkelte man. Er hatte eins.

Der deus ex machina ist der politischen Bühne fremd. Die Auftritte geschehen ausschließlich von rechts und von links.

Walter Vollenweider

Aethermärchen

Ohne röter zu werden fabuliert Radio Moskau: «Auf der ganzen Welt ist die Zahl der Freunde der Sowjetunion im Zunehmen begriffen. Das ist verständlich, denn die Herzen der Völker werden von unserer Friedensliebe und unserem Fortschritt angezogen ...»

Da braucht es nun keine Störsender mehr. Jeder, der das klar empfängt, wird merken, daß die Absender gestört sind! Boris

Philologie und Musik

Der Musiklehrer ist daran, seinen jungen Schüler in die Geheimnisse der Musiksprache einzuweihen. Das Wort cantabile ist jetzt an der Reihe.

«Nun cantabile, was soll das heißen?» fragt der Musiklehrer.

Statt einer Antwort schaut der Schüler seinen Lehrer fragend an.

Lehrer: «Ich will Dir etwas helfen. Du weißt wohl, daß canto Lied heißt!»

Schüler: «Ja, Herr Lehrer.»

Lehrer: «Und was heißt also cantabile?»

Schüler: «Ach so, – liederlich!» Reto



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

HOTEL EUROPE Davos

Das erstklassige Haus

in Sonne und Schnee für Sport, Ruhe und Erholung, Unterhaltung. Orchester
Zentrale Lage. Januar und März besonders günstige Tagespauschalpr. Fr. 26.50 - 30.-
Tel. (083) 3 59 21 Dir. A. Flüher

COMELLA

der neuzzeitliche Göttertrank aus Milch, Spezialkakao und Zucker